

ARCHAEOLOGISCHES INSTITUT DES DEUTSCHEN REICHES

DER PRÄSIDENT

BERLIN W 62 · MAIENSTRASSE 1
FERNSPRECHER: 253327

Tgb.-Nr. 5374 / 39 E.

Den 15. Mai 1939.

13-11

Herrn

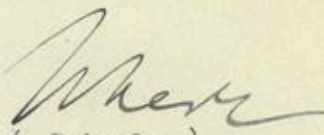
Direktor Dr. Walter W r e d e ,

A t h e n .

Herrn Laufer ist von der Zentraldirektion ein Reisestipendium zuerkannt worden, was ich bitte, noch vertraulich zu behandeln, da die ministerielle Genehmigung noch aussteht. Ich entsinne mich, daß Sie mir in Athen sagten, Sie wünschten Laufer als Assistenten ab 1. Oktober. Dagegen hätten wir nichts einzuwenden; das schließt dann aber aus, daß wir ihm jetzt das Stipendium geben. In diesem Falle bitte ich um umgehende Verständigung, denn dann wäre das Stipendium für einen ganz vorzüglich qualifizierten Historiker, Vittinghoff, den wir schweren Herzens abweisen mußten, frei.

Mit herzlichen Grüßen und Heil Hitler !

Ihr


(Schede)